



Geschreibsel von mir

dead_virus - 9.11.2005 um 19:06

Nachdem mir vorgeschlagen wurde mal was von meinem Geschreibsel vorzustellen, mach ich dass nun auch mal ^^ Die aktuelleren Sachen sind alle noch nich überarbeitet, daher erstmal ne etwas ältere (und etwas kurze ^^) Kurzgeschichte.

Leere. Niemand da. Sie sitzt auf ihrem Bett und starrt die Wand an. Lebt sie noch? Keine Gefühle mehr da. Sie spürt keine Wärme, keine Kälte. Sie fühlt keine Trauer keine Wut. Alles ist leer. Nur nicht in ihrem Kopf. Die Gedanken wirbeln umher, fahren Karussell. Wo ist die Bremse? Was denkt sie? Sie weiß es nicht, merkt das die Gedanken da sind, aber weiß nicht was sie denkt. Die Leere kriecht durch ihren Körper. Sie will dem Druck standhalten. Es geht nicht. Ihr Kopf befiehlt der Hand die Klinge zu nehmen. Scharf. Kalt. Tot. Das Blut strömt aus der Wunde, die Leere verschwindet. Wärme verbreitet sich. Gedanken werden wieder sichtbar. Das Bluten hört auf. Sie starrt auf das gerinnende Blut und ihre Gedanken fliehen wieder. Der Funken Leere in ihr entfacht erneut das Feuer. Leere. Keine Gefühle. Nur Gedanken. Das Blut fließt wieder. Die Wärme kommt wieder. Die Leere weicht zurück. Gedanken nehmen wieder Gestalt an. Das Blut fließt weiter, hört nicht auf. Sie fühlt sich erleichtert. Das Blut trocknet. Die Leere kommt zurück. Die Wärme verschwindet. Gedanken wirbeln umher. Die Klinge liegt vor ihr. Ihre Hand nimmt sie wieder. Sie will es nicht. Die Hand gehorcht nicht. Die Leere beherrscht alles. Die Leere. Die Gedanken. Sie will Stille. Keine Gedanken mehr. Das Blut fließt. Die Wärme kommt zurück. Die Leere verschwindet. Das Blut fließt weiter. Der Schmerz kommt. Die Wärme geht zurück. Das Blut fließt weiter. Kälte macht sich in ihr breit. Keine Gedanken mehr. Stille. Unerträgliche Stille. Verschwommen sieht sie das Blut, das Blut fließt weiter. Hört nicht mehr auf. Die Welt wird schwarz. Kälte überall. Und Leere. Eine leere Kälte. Das Ende?

schwarzlicht - 9.11.2005 um 23:14

Bin sehr beeindruckt von Deinem Text. Die Leere die Du beschreibst kenne ich sehr gut. Sie breitet sich schnell aus und legt sich über alles was einem was bedeutet hat. Wenn man erstmal drin ist, ist einem alles egal und man hat überhaupt keinen Antrieb mehr irgendwas zu machen. Leider kann ich Dir keinen Ausweg zeigen. Bei mir hat es bisher immer von alleine aufgehört. Meist dann wenn ich weniger Freizeit hatte und nicht mehr so viel nachdenken konnte. Dann geht das Chaos im Kopf auch wieder weg. Die Farben kehren zurück, das Licht, die Wärme, die Gefühle, der Sinn des Ganzen und sogar die Lebensfreude wenn man Glück hat.
Bei mir wars dann aber auch so dass ein kleines schlechtes Erlebnis mich dahin zurückwerfen konnte ins grau, wo alles sinnlos und leer ist. Wenn man dann immer schlecht drauf ist bekommt man das von Anderen wieder zurück. Und dann werden die positiven Erfahrungen immer weniger. Leider ist es heute so dass die Meisten nur Spass haben wollen und an dem einzelnen Menschen überhaupt kein Interesse zeigen. Dann hat jemand wie Du es sehr schwer. So wie Du schreibst, würde Dir eine Person, mit der Du über alles reden kannst und die ähnlich empfindet wie Du, sehr gut tun. Wie Du sowas bei Dir in der Nähe findest ist schwer zu sagen. Ich kann Dir zumindest sagen dass ich, seit ich von zuhause weggezogen bin, nicht mehr so oft in der Leere bin wie vorher. Auch wenn ich noch keine Menschen gefunden habe zu denen ich etwas mehr Vertrauen entwickeln kann. Aber so jemanden erkennt man glaub ich nicht am Aussehen. Das muss sich über einen langen Zeitraum entwickeln. Voraussetzung dafür ist aber dass man rausgeht und andere Menschen trifft auch wenn es einem erstmal sinnlos erscheint. Das kannst Du ja jetzt zuhause schon mal üben auch wenn es Dir schwer fällt. Die Fehler die Du dann machst, machst Du in einer neuen Stadt an einem neuen Ort nicht mehr. Und dann hast Du auch eine Chance jemanden zu finden dem Du alles erzählen kannst und der es nicht ausnutzt, sondern Dir zuhört und Dich versteht.

Soulmirror - 10.11.2005 um 02:11

gefällt mir der text. svv zwar net so mein lieblingsthema aber ist ganz gut umgesetzt... evtl könntest du noch etwas mehr mit absätzen oder so arbeiten. die leere vielleicht etwas mehr hervorheben...

aber so schonmal ganz jut

... - 10.11.2005 um 03:17

Naja, ist ja nichtnur SVV, sondern am Ende hört es sich schon eher nach Suizid an, @Soul!

Klingt aber wahnsinnig depressiv, @dead virus.

Ich kenn auch 'ne Frau mit SVV, die hat es aber, sehr zu meiner Freude geschafft, in letzter Zeit da in ihre Gedichte wieder 'ne positive Wendung reinzuringen bzw. 'ne unklare, also einen kleinen Hoffnungsschimmer, der nicht mal einer sein muß.

So weit bist Du noch nicht, oder?

Soulmirror - 10.11.2005 um 10:28

Zitat

Original von Arne Kroger

Naja, ist ja nichtnur SVV, sondern am Ende hört es sich schon eher nach Suizid an, @Soul!

naja im text klingt es eher nach "zufall" was ja durchaus auch passiert beim schneiden... deswegen wolltsch das net suizid nennen.

aber die diskussion was nu ist oder net ist ja nu hier net sooo angebracht. :|

dead_virus - 10.11.2005 um 20:48

@schwarzlicht

Bei mir hört die Leere leider selten "einfach so" auf, was aber vllt. auch daran liegt das ich nicht groß Ablenkung hab in letzter Zeit.

Rausgehn wär bestimmt ne gute Idee, zu Hause lernt man ja selten Menschen kennen :12: werd mal drüber nachdenken wie ich das ändern könnte, hab hier ja auch schon nen paar ideen bekommen

@soul

Das mit den Absätzen ist eigentlich ne gute Idee, hab ich bisher garnich drüber nachgedacht

@Arne

In meinen Texten gibts normalerweise eigentlich keine positive Wendung, war schon immer so, das ich meine Protagonisten meistens sterben lass. Denke auch nicht das ich in naher Zukunft so weit sein werd in meine Texte nen Hoffnungsschimmer einzubauen, find daran einfach kein Gefallen.

Was das Ende angeht, hab mir da eigentlich nicht wirklich drüber Gedanken gemacht, ob's nun Suizid ist oder Zufall. Darf also jeder für sich selbst interpretieren ^^

... - 11.11.2005 um 03:37

Ja klar, @dead virus, so soll es ja auch sein, damit man sich selber en Bild machen kann. Das ist schon mal für mic immer ein Zeichen von guten Texten, wenn ich selber nach dem Lesen noch genug zum Nachdenken habe, insbesondere eben bei Belletristik und Lyrik.

Ina - 11.11.2005 um 11:26

Naja, man muss ja nicht gleich sterben, es passiert bei solchen Aktion auch schnell, dass man halt ohnmächtig wird wegen des Blutverlusts ohne dass man gleich tot ist. Mit Pulsadernschnitt verbluten geht nicht "einfach so", das liegt zu weit an der Peripherie des Körpers, wenn zu wenig Blut da ist, werden erst die inneren Organe versorgt, die Handgelenke hören auf zu bluten und das Blut gerinnt. (Drum die Sache mit der Badewanne, wo das weniger passiert.) Dann liegt man halt da, bis man entweder wieder aufwacht oder wer kommt und einen ins Krankenhaus bringt und anschließend darf man viel Scheiße über sich ergehen lassen, aber das weiß Dead_Virus sicher besser als ich.

Tja, aber zum Text, ich weiß auch nicht, was da noch groß hinzuzufügen ist, oder was sonst hilft gegen die innere Leere als ausfüllende Beschäftigung (Physik studieren hilft :D). Was wirklich hilft und das Grundproblem nicht nur überdeckt, keine Ahnung.

Diese schieß Rumschnippelei habe ich früher auch praktiziert, allerdings nie wirklich extrem. Das Blöde war die ewige Rumerklärerei, wo die Wunden jetzt herkommen und irgendwann glaubt man einem auch nimmer, dass der liebe

Hauskater immer mal wieder so aggressive Anfälle kriegt. Naja, ich weiß, das ist eine Sucht mit dem Geschnippssel - es hilft halt, so wie Alkohol hilft. Wenn man da wirklich tief drin steckt, dann ist das Scheiße - man macht halt weiter, zieht immer lange Klamotten an auch beim heißesten Wetter oder muss Zeug erfinden und sich blöd anmachen lassen oder man hört auf und weiß nicht, was man jetzt tun soll, das einem hilft.

Das ist wieder der Witz von allem: bei körperlichen Krankheiten kriegt man Verständnis, bei sowas heißt's höchstens, man solls doch bitte lassen und sich zusammenreißen, aufhören, auf diese Weise Aufmerksamkeit zu fordern und künftig nimmer so hysterisch sein - als sei der Körper nicht viel besser verstanden und somit leichter heilbar als das Gehirn und subtile Vorgänge darin.

nightrainmonk - 11.11.2005 um 15:31

vielleicht 'n bisschen OT, aber mir ist da wieder eine Geschichte eingefallen, die glaub ich uns Saarländer irgendwie charakterisiert:

mit 16-18 hatt ich einen sehr guten Freund, der sich eines Tages entschloss, rüberzugehen. Also wartete er ab, bis seine Eltern einen Tag lang wegfahren wollten, legte sich dann in die Badewanne und schnitt sich die Pulsadern auf.

Blöderweise ging aber das Auto seiner Eltern kaputt; sie kamen überraschend zurück, fanden ihn und seine Mutter tat den klassischen Aufschrei: "Warum hast du das bloß getan, du hast doch letzte Woche erst ein paar neue Schuhe gekriegt!"

Er hat mir dann später erzählt, er habe wegen dieses bizarren Spruchs nie wieder an Selbsttötung gedacht, weil er danach seine Probleme nie mehr so ganz ernst nehmen konnte, weil in seinem Kopf dann eine Stimme immer so Sachen gesagt habe wie: Wie kannst du sowas tun, du hast dir doch diese Woche erst 'ne neue CD, den letzten SPIEGEL, (oder was auch immer) gekauft, und dann furchtbar lachen müssen.

dead_virus - 12.11.2005 um 04:26

@Maria

Nun ja, ich hab eigentlich kaum Probleme wegen Erklärungen und so, zu Hause lauf ich grundsätzlich mit langen Klamotten rum, daran haben sich meine Leutz schon gewöhnt (sie wissen nichts davon) und in der Öffentlichkeit wurde ich schon lang nicht mehr drauf angesprochen (obwohl ich im Sommer teilweise auch im T-Shirt rumlauf) Die meisten trauen sich doch sowieso nicht einen auf die Narben anzuprechen. Früher haben mich noch hin und wieder Bekannte gefragt woher die vielen Narben kommen, es ist erstaunlich wieviel Phantasie man entwickelt wenn man ständig nach neuen Ausreden suchen muss. Gibt nur wenige die darüber bescheid wissen, und die haben eigentlich recht verständnisvoll reagiert.

@nightrainmonk

Joa, vllt. nen bisschen OT, aber trotzdem sehr intressant.

Bei mir kam der Standartspruch "Wie konntest du uns das antun, wir haben doch so viel für dich gemacht, usw."

bin vorher zufällig über den Gedicht von mir gestolpert, ein paar Monate her, dass ich das geschrieben hab

Dunkelheit schwimmt in seinem Blick,
die Schlinge fest um sein Genick.
Ein kurzer Stoß durchzuckt sein Bein,
durchs Fenster dringt der Abendschein.
Der Körper pendelt hin und her,
die Augen sind nun tot und leer.

Ina - 12.11.2005 um 14:58

Ach ja, da erinnere ich mich auch noch an so einen elterlichen Spruch: "da hat man sich 2 Jahrzehnte abgerackert und dafür gibts sowas", alles ziemlich identisch, wahrscheinlich gundehrliche Fassungslosigkeit, unüberlegte erste Schuldabwehrreaktion, weil ja angeblich an allem irgendwer schuld sein muss. Trotzdem ziemlich kontraproduktiv, vielleicht auch ein bisschen Rache für eingejagten Schrecken.

Zitat

Gibt nur wenige die darüber bescheid wissen, und die haben eigentlich recht verständnisvoll reagiert.

Ja, das ist wieder witzig. Das ganze ist unter anderem auch das Produkt einer Erziehung, in der man einem keine Aggressionen zugesteht, einem Mädchen ja erst recht nicht. Wutanfall?? Untragbar. Hättest du dich statt dessen in der Schule geprügelt oder hemmungslos rumgeschrien, wärst du ein richtig böses Mädchen gewesen, aber sich die Arme zerfetzen, das ist "erlaubt", dafür gibts Verständnis.

Aber wie ist das nun bei dir, würdest du eigentlich gerne aufhören damit?

(Ich frag das nicht, weil ich die ultimative Lösung für alles habe, die hab ich nicht, es interessiert mich nur.)

nightrainmonk - 12.11.2005 um 15:13

Zitat

Dunkelheit schwimmt in seinem Blick,
die Schlinge fest um sein Genick.
Ein kurzer Stoß durchzuckt sein Bein,
durchs Fenster dringt der Abendschein.
Der Körper pendelt hin und her,
die Augen sind nun tot und leer.

also da find ich schon, dass das schwarzer Humor ist (absichtlich?). erinnert mich 'n bisschen an diesen Advents-Text von Loriot mit dem geschlachteten Förster  hab den grad mal im Netz gesucht und angehängt...

dian - 12.11.2005 um 16:34

Zitat

Dunkelheit schwimmt in seinem Blick,
die Schlinge fest um sein Genick.
Ein kurzer Stoß durchzuckt sein Bein,
durchs Fenster dringt der Abendschein.
Der Körper pendelt hin und her,
die Augen sind nun tot und leer.

nett. Hat ein bisschen was von Rammstein, find ich. Also könnte ich mir gut als Teil von nem Song vorstellen.

nightrainmonk - 12.11.2005 um 18:02

Zitat

nett. Hat ein bisschen was von Rammstein, find ich.

jau, stimmt! deshalb find ich Rammstein wahrscheinlich auch so komisch und weiß nie, ob die das wirklich ernst meinen...

dead_virus - 12.11.2005 um 23:56

@Maria

Nun ja, das mit dem Verständnis, hab auch schon Leute erlebt die mich deswegen für verrückt abgestempelt haben, nach dem Motto "Du hast das doch garnicht nötig, dein Leben ist doch toll" (hat ne Bekannte wirklich mal wortwörtlich so gesagt) Da ist mir Verständnis doch lieber 

Ja, eigentlich würde ich schon gern damit aufhören, aber bisher sind alle Versuche es sein zu lassen immer gescheitert, mein "Rekord" liegt irgendwo bei 2 Monaten ohne.

@nightrainmonk

Als ich das geschrieben hab, war mir nicht wirklich nach schwarzem Humor zumute, also muss das wohl unterbewusst gewesen sein ^^

@Dian

Liegt vllt. daran dass ich in der Zeit fast nur Rammstein gehört hab, hat sich wohl auf meine texte ausgewirkt ^^

Ina - 13.11.2005 um 11:23

Tja, hmm, ich könnte mir allerdings vorstellen, das Schulhofschlägereien und öffentliche Schreianfälle in der Tat ein guter Ersatz für SVV sind.

Bloß tut man sowas ja nicht und es halt zweitens ungute Konsequenzen.

Nun ja, ein guter Ersatz für Schulhofschlägereien und Schreianfälle wiederum sind hemmungslose Pöbeleien in Internetforen und Chats, mach dort die Leute fertig (sollte natürlich nicht grad ein Psychoforum sein) und komm nie wieder.

Naja, aber reale Probleme haben nie einfache Lösungen, wenn sie überhaupt eine haben, ich kann höchstens vorschlagen, dass du das Geschnipple nur dann veranstaltest, wenn es echt nicht anders geht und schaut, dass es oberflächliche Schnitte bleiben und du währenddessen nicht die Kontrolle verlierst - naja, auf das Standardgelabere bist du selber wohl schon gekommen - ist halt so, dass du, wenn du dann aufhörst, Jahre später die Narben immer noch hast, sie immer noch verstecken musst, dir immer noch Erklärungen ausdenken musst, obwohl du mit der Sache gar nicht mehr so viel am Hut hast und so zu den unpassendsten Gelegenheiten immer noch die "hysterische Psychotussi" bist, als die manche Leute solche Menschen sehen.

dead_virus - 14.11.2005 um 00:26

Öffentlich gibts bei mir zwar keine Schreianfälle, aber den einen oder andren Wutanfall durften Bekannte (als es die noch gab) und Verwandte schon erleben :12:

Ich versuch schon so lang wie möglich ohne auszukommen und auch nich so tief zu schneiden, nur das mit dem Kontrolle behalten klappt nicht immer. Aber wie du schon geschrieben hast, die Narben werd ich auch wenn ich aufgehört hab nicht wieder los, von dem her macht es jetzt auch keinen Unterschied mehr ob ich es schaff heut aufzuhören oder in ein paar Monaten.

... - 14.11.2005 um 04:06

Werdet einfach Erzieher oder Sozialpädagogen und arbeitet dann in einer Gruppe mit schwer verhaltensauffälligen geistig Behinderten oder mit aggressiven Jugendlichen. Da hat man dan genug Aggis, die man abbauen kann und ohne entsprechende Kloppereien kommt man eh´nicht aus.

Soulmirror - 14.11.2005 um 14:42

Zitat

Original von Arne Kroger

Werdet einfach Erzieher oder Sozialpädagogen und arbeitet dann in einer Gruppe mit schwer verhaltensauffälligen geistig Behinderten oder mit aggressiven Jugendlichen. Da hat man dan genug Aggis, die man abbauen kann und ohne entsprechende Kloppereien kommt man eh´nicht aus.

ahja oO

... - 15.11.2005 um 03:17

Probleme damit, @Soul?

schwarzlicht - 15.11.2005 um 21:20

Zitat

Original von Maria

ist halt so, dass du, wenn du dann aufhörst, Jahre später die Narben immer noch hast, sie immer noch verstecken musst, dir immer noch Erklärungen ausdenken musst, obwohl du mit der Sache gar nicht mehr so viel am Hut hast und so zu den unpassendsten Gelegenheiten immer noch die "hysterische Psychotussi" bist, als die manche Leute solche Menschen sehen.

Die Meinung der anderen wäre mir da nicht wichtig. Schliesslich sind die ja ein Grund dafür dass man sich schlecht fühlt wenn man ständig diese leeren Werte vorgelebt bekommt und danach beurteilen wird. Die Narben zeigen ja das man diese Welt der oberflächlichen Schönheit und Perfektheit ablehnt und sich eigentlich nach tiefergehendem sehnt. Natürlich wird es genug Leute geben die einem zu verstehen geben dass sie nichts von einem halten. Aber wenn man das mal mathematisch sieht, dann ist Ablehnung (einmal negativ) von Leuten von denen man nichts hält (zweimal negativ) wieder = positiv. Andernfalls wäre es, wenn Leute die man nicht mag einem sagen würden "hey, find super was du machst" ziemlich ungewöhnlich. Aber da das nicht so ist stimmt die Rechnung ja.

@ Arne ist das mit dem Aggressionsabbau aus rechtlicher Sicht auch auf Berufsschulen übertragbar ? Ich fürchte fast nicht. Und die rechtbelehrungen hatte ich diesbezüglich noch nicht.

dead_virus - 16.11.2005 um 01:04

@Arne

Naja, es geht ja nicht nur darum Aggressionen loszuwerden, sonst wäre dein Vorschlag gar nicht mal so übel. Aber ich muss sowieso erst wieder die Sucht loswerden bevor mir andere Wege wirklich was nützen.

... - 16.11.2005 um 04:54

@Schwarzlicht:

Das mit dem zweimal negativ = positiv klappt aber nur bei der Multiplikation, bei der Addition bleibt es leider negativ.

Und ansonsten ist es auch an jeder Berufsschule mit Sicherheit so, daß man das Recht zur Selbstverteidigung hat, wenn völlig unerwartet jemand einem auf einmal sein Kinn z.B. auf den Schädel haut, weil er gerade Lust darauf hat oder Dir in die Eier tritt, weil er gerade keine Lust hat, irgendetwas zu machn, was Du von ihm erwartest und sei es nur, nicht irgendwelche Rollifahrer aus demselbigen zu schmeißen oder mit anderen Bewohnern an den Haarenziehend Bowling zu spielen. Aber insgesamt denke ich doch, daß dort an Berufsschulen noch etwas zivilisiertere Menschen rumhängen, die nicht völlig unberechenbar und die ja auch zum Beispiel einen passiven Sprachschatz zumindest haben, so daß dort eine Ansprache immer sinnvoller sein müßte als gleich mit Aktionen zu kommen, es sei denn, man ist eben selbst angegriffen, oder ein Schutzbefohlener wird gerade so stark bedrängt, daß eine Verletzung nicht auszuschließen ist. Man sollte zumindest erwarten, daß Berufsschüler soweit in der Lage sind, daß sie Anweisungen und Drohungen auch verbal erfassen können und nicht eine so verminderte Affektkontrolle haben, daß sie trotzdem zuschlagen wollen. Ansonsten hätten die nämlich auch nix mehr auf einer Berufsschule verloren, sondern man sollte lieber das Gesundheitsamt informieren und mal über eine geschlossene Unterbringung nachdenken. Bei den Fällen, die ich jetzt beschrieben habe, war es auf jeden Fall so, daß die größtenteils eine geschlossene Unterbringung hattenn, das Heim, in dem ich aber arbeitete, es trotzdem nicht für nötig befand, völlig wehrlose Bewohner von denen mit starken Aggressionen zu trennen.

@dead Virus:

Tja, wenn Du es nicht über Mittel wie Aggressionsabbau schaffst, ist villeicht wirklich nur ´ne Psychotherapie sinnvoll, aber ich weiß eben auch von anderen menschen, di mir mal die Probleme mit SVV geschilderet haben, daß das wohl sehr schwierig ist, das therapeutisch in den Griff zu bekommen. Ich würde erst mal weiter über so eine Art Kreativtherapie versuchen, einiges in den Griff zu bekommen, schreib ruhig weiter Gedichte oder Poesie, ggf. entdeckst Du dann selber, was es ist, was Dich nervt und zum SVV treibt, wobei ja immer noch die Frage ist, ob Du es überhaupt loswerden möchtest.

Ich bin Kettenraucher, ist auch eine Art des SVV, aber das möchte ich zur Zit noch gar nicht loswerden. Das wäre für mich eher eine Einschränkung der Lebensqualität und , um noch mal kurz auf die Behinderungen einzugehen, die ich oben aus meiner Arbeit erwähnte, es gibt ja auch enschen mit autistischen Zügen zum Beipiel, die ihren Körper nur dann wahrnehmen, wenn sie sich stundenlang den Kopf auf den Boden schlagen, biis das ganze Haus wackelt. Da ist es oftmals auch völlig sinnlos, therapeutische Gegenmaßnahmen zu ergreifen, weil das die Leute einfach glücklich macht. Ich würd´das mal an den Anfang der Betrachtungen setzen. Ob man nicht auch zufriedn ist mit dem SVV? Klingt zwar pervers, aber mittlerweile habe ich zu Aggressionen und Autoaggressionen so viele Fortbildungen gemacht, daß ich nunmehr wqeiß, daß es auch Menschen gibt, die man sehr stark schocken kann mit zärtlichem Streicheln und sehr stark erfreuen kann mit möglichst harten Anpacken.

Gast - 16.11.2005 um 10:32

@schwarzlicht

Naja, ich mein, irgendein Argument gegen SVV muss man ja vorbringen.

Zumindest ich bin nicht scharf darauf, auf diese Weise Aufmerksamkeit zu erregen und unangenehmen Menschen durch so etwas Angriffsfläche zu bieten.

Ich würde gerne selbst bestimmen, wie man mich sieht und will dieses Bild nicht durch etwas beeinträchtigen, das immer noch sichtbar ist, auch wenn es schon Jahre vorbei ist.

Maria

dead_virus - 17.11.2005 um 00:13

@Arne

Therapie bei SVV ist wirklich sehr schwer, daher hab ich auch vorerst nicht vor eine zu machen ^^ meistens wird man mit SVV sowieso recht schnell in ne Klinik überwiesen und das passt nicht so garnicht in meine Planung. Werds wirklich erstmal übers schreiben versuchen in Griff zu kriegen, loswerden würd ich es schon gerne..

Gibt sicher Menschen die zufrieden damit sind, weil sie das so brauchen um glücklich zu sein, aber ich bin (noch) der Meinung das es mir ohne besser gehen würde (würde nämlich auch einiges einfacher machen). Aber mal sehn wie sich das Ganze weiterentwickelt

... - 17.11.2005 um 05:02

Na dann viel Glück, @dead virus!

Du kannst ja noch ein paar Sachen von Dir hier reinstellen. Es ist oftmals so, daß man gerade bei solche Arten einer "Kreativtherapie" von selber auf Sachen kommt, die man sonst nur bei Tiefenanalyse herausbekommt.

Stell' ruhig noch was vor und Du siehst ja, daß wir das hier auch zum Teil kommentieren können, vielleicht bringt es Dir ja was!

Die literarische Wertung würde ich dabei auch gar nicht so in den Vordergrund stellen. Wichtig ist es erstmal, daß Dir das was bringt.

nightrainmonk - 17.11.2005 um 05:36

Zitat

Die literarische Wertung würde ich dabei auch gar nicht so in den Vordergrund stellen. Wichtig ist es erstmal, daß Dir das was bringt.

ich würd das schon ganz gerne in den Vordergrund stellen, @dead virus. ich mochte, was du geschrieben hast, aber ich finde, dass du dran arbeiten kannst. deshalb fand ich auch die "kritik" von dian, mit dem ich mich ja meistens fetzte (wie du vielleicht schon gemerkt hast), wirklich gut, weil er mit dir über deine Texte geredet hat.

meiner Meinung nach sind die Leute im Moment ein bisschen zu lieb zu dir, was dir - meiner Meinung nach - nicht so richtig weiterhilft. Du willst nicht weiter ritzen und ich habe absolut keine Ahnung, welchen Rat ich dir geben kann (arne hatte irgendwie schon recht; ich rauche auch, und wahrscheinlich ist das die feige Version des Ritzens).

Im Moment hab ich ein kleines Problem damit, dass du schon weiter bist als einige Leute, die dir gute Ratschläge geben ("Ritz ruhig weiter, manche Leute tun dies, du tust das, alles ist irgendwie gleich gut"). Du bist schon weiter, also lass dich nicht zurückholen...

Ich hab einmal ganz tief geritzt: Ich hab verschlafen und wusste, wenn ich jetzt zur Arbeit komme und sage: ich hab verschlafen, schmeißen sie mich raus. Also hab ich mir ne Rasierklinge genommen, ganz tief reingeschnitten (bis ich den Knochen gesehen habe), mir 'n Geschirrtuch drumgewickelt und bin ins Krankenhaus gefahren. Denen hab ich eine Geschichte erzählt, wie das passiert ist, ich hatte eine Entschuldigung, nicht zur Arbeit zu gehen, und - was am wichtigsten ist - ich hab gelernt, dass das überhaupt nicht weh tut, wenn mans für einen wichtigen Zweck tut.

Warum erzähl ich dir die Scheiße überhaupt? Ein paar Tage später hat meine damalige Freundin mit mir Schluss gemacht und gesagt: wenn jemand soviel Schmerz auf sich nimmt, um irgendwas zu erreichen, was eigentlich scheißegal ist, wieviel Gefühl hat so jemand noch für mich?

Tu dir so weh, das es auch anderen Leuten was nützt: ritz dich in deinen Texten.

Gott, was hab ich wieder für einen Scheiß geschrieben...

schwarzlicht - 17.11.2005 um 20:26

@ Maria falls man vorhat in ein paar Jahren ein angepasstes Leben zu führen und in dieser Gesellschaft integriert zu

sein, kann es hinderlich sein mit den Narben rumzulaufen. Ich kann mir das zwar absolut nicht vorstellen, allerdings habe ich auch nicht solche Narben. Aber im Moment würd ich mir wegen der Meinung der Leute nicht so viel Gedanken machen. Das sind die Leute nicht wert.

@ Arne da im Moment versucht wird auch den ausbildungsresistentesten jugendlichen Arbeitslosen in ein Arbeitsverhältnis zu drängen, glaub ich nicht das dort noch lange zivilisierter Umgang herrscht. An meiner ehemaligen Berufsschule ging das Niveau der Auszubildenden kontinuierlich runter. Das Bestreben solche Personen von der Strasse zu holen wird sich in Zukunft auch nicht abschwächen, da es noch unangenehmer ist wenn sie auf der Strasse ihre Aggressionen auslassen. Ausserdem ist es in solchen Kreisen sehr beliebt möglichst früh ein paar Kinder zu kriegen, und dann vom Kindergeld zu leben. So ähnlich wie Parasiten die sich in einem Wirt vermehren. Der Wirt sind die, die so blöd sind und sich um einen ehrlichen Job bemühen. Aber da das immer weniger werden, werden unsere Politiker bald über das Nichts regieren. Die haben ja jetzt schon keinen Bock mehr. Bin mal gespannt wie lange die grosse Koalition hält bzw die Kanzlerin.

Ina - 18.11.2005 um 00:08

Ich habe irgendwie das Gefühl, dass du mir die Worte im Mund rumdrehst, aber ist ja auch scheißegal. Man braucht halt nur nicht meinen, nach ein paar Jahren würde man nichts mehr sehen, das ist alles. Furchtbare Texte hingegen, die man in beschissener Verfassung geschrieben hat, kann man jederzeit löschen. So aber sieht man sich den Arm an und weiß: so diese Narbe geschah wegen dem und da ist das passiert usw. Vielleicht will jemand diese Art von Souvenirs ja, aus Selbstquälerei oder Exhibitionismus oder damit man stets vor Augen hat, was man so erlebt hat und sich dafür selbst bemitleiden oder bewundern kann - vielleicht auch aus "edleren" Gründen, was weiß ich. Ich finde "ewig" solche Narben zu haben, halt lästig und unangenehm, fertig. So wahnsinnig wichtig ist mir die Sache aber nicht, dass ich dafür auf die Barrikaden gehen und alle Andersdenkenden bekehren wollte.

Soulmirror - 18.11.2005 um 00:23

dann wirste wohl auch net viel von tattoos halten oder ? ☐

naja gibt ja immer mal sachen die man sich nu wegen doofheit, alkohol, herzscherz, depressiv etc. zuzieht.. ob das nu ein tattoo mit dem namen der großen liebe ist oder so narben. nach paar jahren sieht man da zwar was aber bei weitem net sooo schlimm. also ottonormal menschen würde das wohl net unbedingt sofort auffallen und die meisten interessieren sich ja eh gar net erst oder mal kurz für die geschichte die dahinter steckt.

will gar net wissen, wieviel leute ihren tattoos nachheulen die sie sich im vollsuff auf malle oder sonstwo gemacht hatten. :D

Ina - 18.11.2005 um 00:36

Wenn hier jemand käme und sich wegen sowas ein Tatoo machen wollte, würde ich auch davon abraten - was "sooo" schlimm, Kinderchen, Mamilein hier erlaubt euch zu tun, was ihr wollt. Könnt euch das Unity-Logo einbrennen, kommt gut beim nächsten Forentreffen.

... - 18.11.2005 um 05:14

@Schwarzlicht:

Was sind das denn für Töne?

"Parasiten"?

Das gebraucht doch höchsten Herr Clement zur Bezeichnung von Arbeitslosen?

Außerdem, wer bewirbt sich schon um einen "ehrlichen Job"? Ich dachte, Du willst Lehrer werden!:69:

Naja, da sind schon einige Sachen dran, die stimmen, aber immer noch besser, die bekommen Kinder und versuchen nicht völlig unengagiert irgendeiner Arbeit nachzugehen, wo sie die Leute nerven, die wurjkich mal was tun wollen.

Insofern verstehe ich zwar, daß Du Dich darüber aufregst, wenn die jetzt alle mit Gewalt in eine Berufsschule gekarrt werden und Du das später als Pauker ausbaden mußt, aber ansonsten kanst Du mit 'ner Schreinerlehre und Pädagogikstudium auch immer noch in einer WfA (Werkstatt für angepaßte Arbeit = Werkstatt für Behinderte anfangen). Da haste dann nicht ganz so die Probleme.

Und ansonsten:

Habt Ihr heute alle Herbstdepressionen?:60:

Also, ich mag den November!:38:

Ina - 18.11.2005 um 10:27

wahrscheinlich zyklusbedingte Genervtheit :58:

und ich hab noch was wirklich Schlimmes:
SCHNEE :44:

schwarzlicht - 18.11.2005 um 23:29

@ Maria

ich wollte nur irgendwie in Worte fassen dass mir die Meinung der Anderen, die lieber in ihrer quietschebunten-spass-welt bleiben, egal ist. Offenbar ist es mir nicht gelungen. Falls Du Dich angegriffen fühlst tut mir das leid. Das war nicht meine Absicht. Wie ich weiter oben schon andeuten wollte, weiss ich nicht, wie es ist mit sowas rumzulaufen. Vor allem im Sommer, deshalb halte ich mich mal bedeckt zu dem Thema.

@ Arne

Ja, die Wortwahl von unseren Politikern färbt wohl auf mich ab, und dass obwohl ich so wenig Nachrichten schaue wie möglich. Aber ganz kann man sich dem sowieso nicht entziehen. Die Heuschrecken von Herrn Clement fand ich noch am passendsten von allen Ausdrücken.

Bevor ich jetzt schon wieder von meinem gerade eingeschlagenen beruflichen Weg abweiche, werde ich lieber mal aufhören darüber nachzudenken. Schliesslich habe ich noch nicht mal eine Klausur geschafft bisher. Wenn nach dem Studium alle Berufsschulen zu Affenhäusern oder ähnlichem verkommen sein sollten, kann ich mich immernoch um eine Dompteurausbildung bemühen. Das mit der Behindertenarbeit ist keine schlechte Idee und Meisterschulen könnten evtl. auch als Alternative in Frage kommen.

dead_virus - 19.11.2005 um 00:40

@nightrainmonk

Ui, das klingt ja recht heftig, also bis aufn Knochen bin ich noch nie gekommen (und hab auch nicht vor dass das mal passiert ^^)

Was die literarische Wertung angeht, ich achte da eigentlich nie drauf, das kommt von allein (oder auch nicht ^^) aber hab mir schon vorgenommen das ein wenig zu verbessern, sollten ja auch einigermaßen lesbar sein, die Texte.

achso, rauchen kann ne Art von SVV sein, muss aber nicht (wollt ich nur mal erwähnen)

Es ist auf jeden Fall gesünder wenn ich mich beim schreiben austobe wie wenn ich meine Arme dazu benutz :12: und, auch wenn es mir eigentlich recht egal ist, was die "Allgemeinheit" über mich denkt, mit den Narben rumzulaufen ist auf Dauer sehr lästig.

... - 19.11.2005 um 02:36

@Maria:

Frauen mit Tagen!

Das kannte ich von der Arbeit (fast 80 % meiner Bewohnerer waren weiblich).Das war wirklich schrecklich!:35: Da eignet sich doch mal dieser Smilie.

Schimmer sind nur noch Koleginnen, die schwanger sind. Die sind nicht nur mies drauf sondern auch noch launisch und verfressen.:21:

@Schwarzlicht.

Ja, Fernseh´gucken sollte man sich abgewöhnen, hab´ich gute Erfahrungen mit gemacht. Und Heuschrecken und ähnliche Tiersachen sind keine Beledigungen für mich, sondern Nahrung.

Man soll nur essen, was Augen hat. (Hast Du die Diskussion mit @Veganerin mitbekommen?):47:

@Dead Virus:

Sorryfür die Unsinnskommentare hier von mir in Deinm Thread. Ich halt mich ab jetzt auch zurück!:48:

schwarzlicht - 19.11.2005 um 23:57

@ Arne schade dass sich die gute Dame nicht mehr zu dem Thema äussern konnte/wollte. Aber so zeugt ihr Schweigen von einer gewissen Einsichtigkeit. Das sollte man ja auch anerkennen. Der Smily der sich den Kopf an der Wand stösst sieht übrigens sehr amüsant aus. Passt halt gut in diesen Zusammenhang.

dead_virus - 20.11.2005 um 02:17

@Arne
Ich seh den Threat nicht als mein Eigentum an, also schreib ruhig weiter wenns was zu schreiben gibt ☐

Morgen (bzw. heut) werd ich wahrscheinlich dazu kommen wieder nen neuen Text hier reinzustellen, muss den nur noch nen wenig überarbeiten

... - 20.11.2005 um 04:49

@schwarzlicht:
Ich frag'mich eh schon, ob diese Veganerin nicht nur ein Fake war. Hier treten öfters mal Leute auf, die kurz für einen Tag die Welle machen und dann sich wieder im Nullkommanix verpissen.
Wenn ich von einer These so überzeugt bin, wie diese Veganerin es war, dann hör'ich doch nicht nach einem Tag wieder auf und denk'mir "Scheiß drauf!"..
Aber wahrscheinlich ist es auch etwas komplizierter mit Menschen zu diskutieren als einfach zu irgendwelchen Tieren, die sich dagegen nicht wehren können, zu sagen, daß man jetzt ab sofort deren Interessen wahrnimmt.

@Dead Virus:
Danke, aber mach besser für ein neues Gedicht auch ruhig mal einen neuen Thread auf. Du siehst zumindest, daß Deine Texte 'ne ganze Menge Assoziationen bei uns allen auslösen und man darüber reden kann.

schwarzlicht - 20.11.2005 um 21:33

@ Arne: Vielleicht hat sie gerade ihr Freund verlassen oder sie ist erst seit kurzem Veganerin und hat noch nicht genügend Abstand dazu. Da gibt es sicherlich ne Menge Gründe die zuteffen könnten. Auf jeden Fall hatten einige Leute Spass deswegen. Aber das Thema kann ihr nicht so sehr am Herzen liegen, wie sie behauptet. Denn sonst hätte sie sich nicht so schnell geschlagen gegeben. Entweder von den Argumenten hier oder von ihrem Internetbrowser.

... - 21.11.2005 um 04:46

Also, als Gast war sie ja wohl noch mal drin.
Aber was soll's, die war irgendein fake oder ein Troll.Es gab ja schon mal den Psychologen. Hier surfen abund an auch ein paar Leute herum, die wohl mal vor längerer Zeit aktiv waren und sich dann wohl zumeist auf @Dian eingeschossen hatten und die sich jetzt wohl aus Lust und Laune ab und an mal als Gast hier blicken lassen.
Warum auch nicht, war docganz lustig, der Thread!
